

	<p>Objekt: Medaille von Mayer & Wilhelm auf das 800-jährige Jubiläum der St.-Martinskirche in Sindelfingen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 491</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite dieser Medaille ist die zentrale Episode der Legende des heiligen Martin zu sehen: Das Schwert erhoben ist er dabei, seinen Mantel mit dem frierenden Bettler zu teilen. Auf der Rückseite ist die unter dem Patrozinium des Heiligen stehende Sindelfinger Kirche abgebildet. Die Medaille aus Messing wurde 1883 anlässlich des 800-jährigen Jubiläums des Kirchenbaus in Sindelfingen geprägt. Die im Jahr 1083 geweihte St.-Martinskirche ist somit eine der ältesten Kirchen Baden-Württembergs. Hergestellt wurde die vergoldete Medaille von der in Stuttgart ansässigen privaten Kunstprägestalt Mayer & Wilhelm, die bis zum Zweiten Weltkrieg zu den deutschen Marktführern gehörte. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik: Messing, vergoldet
Maße: Durchmesser: 39,6 mm, Gewicht: 23,37 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1883
	wer	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Martin von Tours (316-397)
wo

Schlagworte

- Jubiläum
- Medaille

Literatur

- Christian Binder; Julius Ebner (1904/10): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 1